



Pressemitteilung

Automobili Lamborghini auf der „Auto e Moto d’Epoca 2016“ in Padua

Automobili Lamborghini S.p.A.

Sant’Agata Bolognese, 20. Oktober 2016 - Automobili Lamborghini feiert seine Historie und das 50-jährige Jubiläum des Miura mit einer offiziellen Präsenz auf der Oldtimer-Messe „Auto e Moto d’Epoca 2016“ in Padua. Vom 20. bis 23. Oktober zeigt ein großer Messestand mit drei Bereichen die Lamborghini Welt: PoloStorico, Miura und das Museum.

Kommunikationsdirektion

Gerald Kahlke

Tel.: +39 051 6817711

gerald.kahlke@lamborghini.com

Pressesprecher Italien und Südeuropa

Clara Magnanini

Tel.: +39 051 6817711

clara.magnanini@lamborghini.com

Pressesprecher Corporate und Motorsport

Chiara Sandoni

Tel.: +39 051 6817711

chiara.sandoni@lamborghini.com

Pressesprecher Events und

Collezione Automobili Lamborghini

Rita Passerini

Tel.: +39 051 6817711

rita.passerini@lamborghini.com

Im Bereich des Lamborghini PoloStorico ist die Karosserie des Miura SV mit der Fahrgestellnummer 5030 im Endstadium der Restaurierung zu sehen. Nachdem auf der Essener Techno Classica im April diesen Jahres das Fahrgestell mit Aluminiumkarosserie gezeigt worden war, ist der Aufbau nun komplett ausgestellt mit Motor und Antriebsstrang sowie der im originalen Goldton lackierten Karosse. Das Interieur aus schwarzem Leder ist hingegen noch nicht komplettiert.

Das 50-jährige Jubiläum des Miura wird mit einem metallic-grünen Modell mit der Fahrgestellnummer 4846 gefeiert. Dieses Fahrzeug war anlässlich der weltweiten Premiere des Miura SV auf dem Genfer Autosalon 1971 präsentiert worden. Er war das auch erste Fahrzeug, das vom Lamborghini PoloStorico restauriert und in seinen ursprünglichen Zustand zurückversetzt wurde. Dieser Miura hat im Jahr 2016 Jahr wichtige Auszeichnungen erhalten. Darunter die "Cartier Style et Luxe Concours d’Elegance" auf dem Goodwood Festival of Speed 2016 und die „Trofeo BMW Group Italia“, den Publikumspreis des diesjährigen Concorso d’Eleganza Villa d’Este. Als Hintergrund für das ausgestellte Modell dienen Fotos der eindrucksvollsten Momente der Miura Tour, bei der im vergangenen Juni farbenfrohe Lamborghini Miuras aus aller Welt auf reizvollen Straßen durch die Regionen Emilia, Ligurien und Toskana fuhren.

Zusätzlich bringt das Lamborghini Museum in Sant’Agata Bolognese zwei weitere Preziosen aus seiner Sammlung nach Padua: Das Concept Car Gallardo S aus dem Jahr 2005 zeichnet sich aus durch sein außergewöhnliches Design des Fahrgastraums mit einem Trennelement zwischen Fahrer und Beifahrer sowie das Fehlen einer Windschutzscheibe. Diese wird durch dünne Spoiler ersetzt, die dafür sorgen, daß der Luftstrom über den Köpfen der Insassen verläuft.

Der Huracán Super Trofeo hingegen ist aktuell das Rennfahrzeug, welches im Markenpokal Lamborghini Blancpain Super Trofeo zum Einsatz kommt und in Padua die Motorsportabteilung des Museums in Sant’Agata Bolognese vertritt.



Lamborghini PoloStorico

PoloStorico ist die Klassik Abteilung von Automobili Lamborghini und schwerpunktmäßig in vier Bereichen tätig: Restaurierung klassischer Lamborghini Modelle, Archivpflege, Zertifizierung und Lieferung originaler Ersatzteile über den Lamborghini Kundendienst und das Händlernetz. Ziel ist es, die Historie der Marke zu pflegen und den Wert der Fahrzeuge zu erhalten. Lamborghini hält Ersatzteile für mehr als 70% seiner historischen Modelle bereit und stellt auf Anfrage auch neue Komponenten her. In den vergangenen zwei Jahren hat PoloStorico vier Vollrestaurierungen durchgeführt: einen Miura, einen LM002, einen Countach und einen 350 GT.

Lamborghini Miura, die zeitlose Legende

Der Miura, der in diesem Jahr sein 50-jähriges Jubiläum feiert, ist ein Fahrzeug, das in den 1960er Jahren die gesamte Sportwagenbranche revolutioniert hat. Der 1965 von einem Lamborghini Ingenieurteam unter Führung von Gian Paolo Dallara und Paolo Stanzani konstruierte und von Marcello Gandini für Carrozzeria Bertone „eingekleidete“ Wagen wurde sofort zum Traumwagen.

Er besticht durch ein fließendes, sinnliches Design, ist nur 1,05 Meter hoch und hat einen Mindest-Bodenabstand von nur 13,5 Zentimetern. Das Fahrzeug wurde 1966 auf dem Genfer Autosalon präsentiert und war sofort ein Welterfolg, der alle bisherigen Maßstäbe der Sportwagenbranche umwarf. Der quer eingebaute V12 Mittelmotor mit vier Litern Hubraum und einem Getriebe-Differential-Block liefert eine Leistung von 350 PS bei 7000 U/min und erreicht eine zu damaligen Zeit immense Höchstgeschwindigkeit von 280 km/h.

Mit dem Miura, benannt nach Edoardo Miura, einem guten Freund des Firmengründers Ferruccio Lamborghini und berühmter Stierzüchter, begann die Lamborghini Tradition, den Autos Namen aus der Welt des Stierkampfs zu geben. Weltweit wurden von 1966 bis 1972 insgesamt 763 Miura in drei Versionen und in 60 verschiedenen Farben ausgeliefert.

Das neue Lamborghini Museum

Das im Jahr 2001 am historischen Firmensitz in Sant'Agata Bolognese eingeweihte Lamborghini Museum wurde im Juni des Jahres 2016 komplett renoviert. In seiner neuen Gestalt bietet es nun ein intensiveres Erlebnis, das von der Vergangenheit bis in die Zukunft der Lamborghini Welt führt. Zwischen den drei Themenbereichen Technologie, Motoren und Motorsport mit Wall Art und Infografiken, Bildschirmen und multimedialen Inhalten durchläuft der Besucher die Geschichte, die Gegenwart und die Zukunft von Lamborghini, und kann sich dabei die schönsten Exemplare der Sammlung ganz im Detail ansehen. Das Lamborghini Museum, das montags bis samstags



von 9.30 bis 18 Uhr geöffnet ist, bietet bei Reservierung auch die Möglichkeit, die Montagelinien der aktuell produzierten Fahrzeuge im Werk zu besichtigen.

Weitere Fotos und Videos finden Sie auf: media.lamborghini.com

Weitere Informationen zu Automobili Lamborghini finden Sie auf:
www.lamborghini.com